

Wie funktioniert ein kaltes Nahwärmenetz?

Die Wärmequelle

- Erdwärme aus Erdsonden
- Passives Sonden- und Leitungsnetz (keine Pumpen)
- Anschluss an das Leitungsnetz erforderlich

Die Wärme-Erzeugung

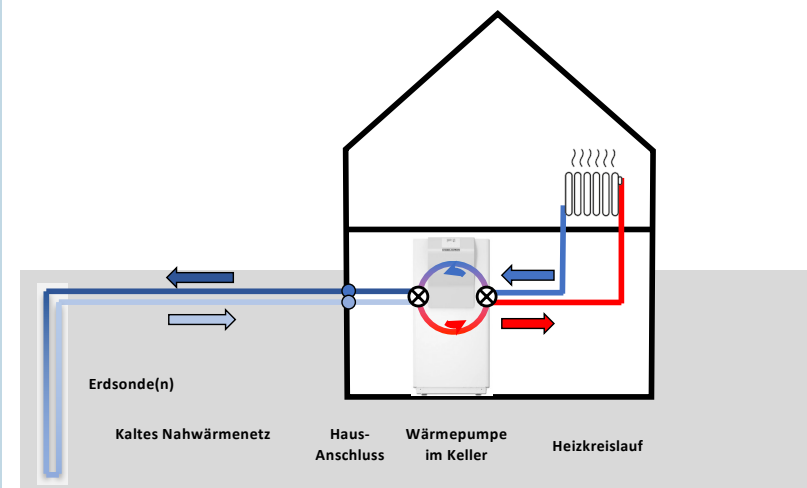
- Benötigt wird eine Wasser-Wasser-Wärmepumpe – sie erzeugt im Keller die gewünschte Wärme
- Die Wärmepumpe „zieht“ aktiv Solewasser, kühlt es ab und gibt die so gewonnene Wärme an den Heizkreislauf ab
- Die Wärmepumpe wird mit Strom betrieben
- Mit 1 kW Strom werden bis zu 4,5 kW Wärme erzeugt

Die Umsetzung

- kliQ Berlin eG errichtet und betreibt das Netz
- Umrüstung: kliQ Berlin eG kann auf Wunsch bei Beschaffung, Montage und Wartung der Wärmepumpe unterstützen.
- Große Netz-Leitungen liegen unter Gehwegen, kleine zum Haus im Vorgarten „minimalinvasiv“
- Ungedämmte langlebige Rohre (Trinkwasserqualität)

Die Nutzbarkeit

- Ganzjährig
- Bei sehr niedrigen Temperaturen muss elektrisch zugeheizt werden (Heizstab)
- Kühlen im Sommer ist ebenfalls möglich – Wärme wird für den Winter im Erdreich gespeichert



Vereinfachte Beschreibung